**Basler
Eurovisionen**

Lesung & Gespräch von & mit Micheline Calmy-Rey

Datum: **Sonntag, 1. Juni 2014, 18:30 Uhr**

Ort: **Hotel Merian, Merian-Saal, Rheingasse 2, Basel**

Moderation: Matthias Zehnder, Chefredaktor bzBasel

Micheline Calmy-Rey stellt ihr Buch «**Die Schweiz, die ich uns wünsche**» vor, welches Anfang Februar 2014 erschienen ist. «Der Beitritt zur Europäischen Union wäre für die Schweiz vernünftiger als die 'Bastelei eines Rahmenabkommens'», schreibt die Ex-Bundesrätin in ihrem neusten Buch. Gleichzeitig zeichnet sie darin das Bild einer neuen EU.

Neun Jahre lang war Micheline Calmy-Rey Aussenministerin der Schweiz. Wie kaum einer ihrer Vorgänger hat sie die Aussenpolitik offensiv gestaltet, mit ihren Stellungnahmen überrascht und durch aktive Teilhabe die Verfechter der Neutralität provoziert. Doch selbst ihre Kritiker räumen ihr Mut und Entscheidungsstärke ein. Nun erzählt Calmy-Rey von ihren Erfahrungen und erläutert die Politik der Schweiz in Europa und in der Welt. Spannend verknüpft sie ihr politisches Credo mit der Erinnerung an die wichtigen Ereignisse ihrer Zeit als Bundesrätin.

Ein kluges und oft sehr persönliches Buch, das eine mitunter provokante Gegenwartsanalyse der Schweiz bietet.

Micheline Calmy-Rey, geboren 1945 in Sitten, studierte Politikwissenschaften und war Mitglied mehrerer Verwaltungsräte und Vorstände, Präsidentin der SP des Kantons Genf sowie Genfer Regierungsrätin. Von 2003 bis 2011 war sie Mitglied des Bundesrats und Vorsteherin des EDA. Zurzeit ist sie Gastprofessorin an der Universität Genf.

Eine gemeinsame Veranstaltung der
Nebs beider Basel und der REGIO BASILIENSIS.

Medienpartner